Fast 3800 Euro und Geld für Kühe „eingespielt“

Die Women for Women Projekt-Band sammelt mit Benefizkonzert viele Spenden für Kenia

Von Claudia Steckeler

TUTTLINGEN - Die Women For Women Projekt-Band hat am Samstagabend zu einem Benefizkonzert in die ADTV Tanzschule dance4you nach Möhringen eingeladen – und der Saal hat sich von Beginn an so sehr gefüllt, dass die aufgestellten Stuhlreihen nicht ausreichten. Mit ihrer Stückauswahl haben es die Musiker gleich vom ersten Ton an geschafft, ihr erwartungsvolles Publikum zu begeistern und mitzureißen, sodass am Ende des Abends für den Verein „Women For Women“ 3755 Euro im Spendentopf gelandet sind, plus das Geld für drei neue Kühe.

Auf die Frage von Bandleader Bene Schreiber, „wer die Band denn zum ersten Mal hört“, zeigte sich, dass etwa ein Drittel der rund 140 Besucher wirklich zum ersten Mal da waren – und sie wurden nicht enttäuscht. Was die Musiker Barbara Klobe, Bene Schreiber, Thomas (Totto) Klatt, Ad Schwarz und Uwe Szech mit ihrer Sängerin Bettina Kuhn an diesem Abend servierten, traf genau den Geschmack des Publikums. Der bunte, ansteckende Mix aus rhythmisch fetzigen Stücken christlicher und weltlicher Songs sowie Balladen animierte einerseits zum Tanzen, zum fröhlichen Mitklatschen, aber auch zum Träumen und Nachdenken, und sorgte durch die Präsentation und Stimme von Bettina Kuhn für so manches Gänsehaut-Feeling.

Zu Beginn hatte Stephan Goldmann der Leiter der Tanzschule die Gäste nicht nur „Willkommen“ geheißen, sondern erklärt, dass seine Servicemannschaft an diesem Abend das gesamte Trinkgeld für den Verein von Chris Schreiber spendet. Auch Uli Schray, Vertreter der Hirschbrauerei, hatte für diesen Abend ein Fass Pils gespendet. „Außerdem“, erklärte Stephan Goldmann, „wird der komplette Getränkeumsatz des Abends am Ende verdoppelt und ebenfalls gespendet. Also sorgen sie für viel Umsatz“, bemerkte er. Zum Schluss der Veranstaltung rundeten Stephan und Katharina Goldmann den Betrag auf 2000 Euro auf, die im großen Spendentopf – einer Milchkanne – landeten.

Am Ende des Konzertabends, der erst mit mehreren lautstark eingeforderten Zugaben endete, befanden sich darin dann insgesamt 3755 Eur „Zudem haben drei Besucher noc vor Beginn des Abends jeweils 2 Euro für eine Kuh gespendet, soda wir davon zusätzlich noch drei neu Kühe kaufen können“, bemerk Christina Schreiber, die Vorsitzend des Vereins „Women For Wome glücklich.

Sie selbst war an diesem Aben mit einem Info-Stand vertreten u zeigte zu Beginn einen zehnminü gen, beeindruckenden Dokumenta onsfilm über das von ihr persönli initiierte Projekt in Kenia.

Die Projekt-Band mit Sängerin Bettina Kuhn. FOTO: CLAUDIA STECKELER

Women for Women

In vielen Regionen Afrikas sind vor allem Witwen und von ihren Männern verlassene Frauen von der herrschenden Not am härtesten betroffen. Mit ihren Kindern leben sie unter unvorstellbaren Verhältnissen quasi von der Hand in den Mund. Der Verein „Women For Women“ hat sich zum Ziel gesetzt, solchen in Not geratenen Frauen in Kenia auf direktem und unbürokratischem Weg, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. So kann die Bereitstellung einer Milchkuh die Existenz einer Familie sichern und ermöglicht ihr ein kleines Grundeinkommen – eine einfache, aber wirkungsvolle Maßnahme, die Abwärtsspirale zu stoppen. Mittlerweile hat der Verein an rund 450 Frauen eine Kuh übergeben. Weitere Infos hierzu gibt es unter

» **www.women-for-women.de**